



cambia la tua prospettiva

**HM46 / HM46A / HM53A / PM46 PRO / PM53 PRO**



**Betriebsanleitung**

Das Produkt entspricht den Anforderungen der Maschinenrichtlinie 98/37/EG  
(Maschinenverordnung 9. GSGV).  
Das CE-Zeichen befindet sich auf dem Typenschild.



**Grin s.r.l.**  
**Via delle Industrie 13**  
**23896 Sirtori (LC)**  
**ITALIEN**

|           |          |  |
|-----------|----------|--|
| Kontakten | E-Mail:  | <a href="mailto:info@mygrin.it">info@mygrin.it</a>   |
|           | Website: | <a href="http://www.mygrin.it">www.mygrin.it</a><br><a href="http://www.mygrin.fr">www.mygrin.fr</a><br><a href="http://www.mygrin.ch">www.mygrin.ch</a> |

Wir arbeiten stündig an der Weiterentwicklung.  
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir uns jederzeit Änderungen del Lieferumfangs  
in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

Nachdruck, Vervielfältigung oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche  
Genehmigung der Grin s.r.l. nicht gestattet!

Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben der Grin s.r.l. ausdrücklich  
vorbehalten.

Für die sicherheitstechnischen Eigenschaften dieses Gerätes ist der Hersteller im  
Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen nur dann verantwortlich, wenn die Bedienung  
durch den Nutzer nach der Betriebsanleitung und die Instandsetzung von Grin s.r.l.  
selbst oder einem Beauftragten nach den Anweisungen von Grin s.r.l. durchgeführt  
werden.

© November 2012 Grin s.r.l.



## Inhalt

|            |  |           |
|------------|--|-----------|
| <b>1</b>   | <b>Einleitung</b> .....                        | <b>3</b>  |
| <b>2</b>   | <b>Wichtige Informationen</b> .....            | <b>3</b>  |
| <b>2.1</b> | <b>Bestimmungsgemäße Verwendung</b> .....      | <b>3</b>  |
| <b>2.2</b> | <b>Nichtbestimmungsgemäße Verwendung</b> ..... | <b>4</b>  |
| <b>2.3</b> | <b>Markierung und Symbole</b> .....            | <b>4</b>  |
|            | Beispiele für Warnhinweise.....                | 4         |
|            | Warnzeichen am Gerät .....                     | 5         |
| <b>2.4</b> | <b>Grundlegende Sicherheitshinweise</b> .....  | <b>5</b>  |
|            | Vor Inbetriebnahme .....                       | 5         |
|            | Inbetriebnahme.....                            | 6         |
|            | Wartung.....                                   | 8         |
| <b>3</b>   | <b>Entfernung der Verpackung</b> .....         | <b>9</b>  |
|            | Verpackung.....                                | 9         |
|            | Holmbefestigung.....                           | 9         |
|            | Verpackungsinhalt.....                         | 9         |
| <b>4</b>   | <b>Beschreibung</b> .....                      | <b>10</b> |
|            | Wirkungsweise .....                            | 10        |
|            | Typ .....                                      | 11        |
|            | Bauteile.....                                  | 11        |
|            | Motoröl auffüllen.....                         | 12        |
|            | Kraftstoff auffüllen.....                      | 12        |
|            | Motorstart .....                               | 14        |
| <b>5</b>   | <b>Verwendung</b> .....                        | <b>15</b> |
|            | Inbetriebnahme .....                           | 15        |
|            | Außerbetriebnahme .....                        | 16        |
| <b>6</b>   | <b>Wartung und Pflege</b> .....                | <b>17</b> |
|            | Wartung .....                                  | 17        |
|            | Motoröl ablassen.....                          | 18        |
|            | Messer schleifen .....                         | 18        |
|            | Ersatzteile.....                               | 18        |
|            | Luftfilter wechseln.....                       | 18        |
| <b>7</b>   | <b>Abstellen / Lagern</b> .....                | <b>19</b> |
|            | Abstellen.....                                 | 19        |
|            | Lagern.....                                    | 19        |
| <b>8</b>   | <b>Entsorgung</b> .....                        | <b>19</b> |
| <b>9</b>   | <b>Fehler - Ursache - Behebung</b> .....       | <b>20</b> |
| <b>10</b>  | <b>Technische Daten</b> .....                  | <b>21</b> |
| <b>11</b>  | <b>Garantiebedingungen</b> .....               | <b>22</b> |
| <b>12</b>  | <b>Zubehör</b> .....                           | <b>23</b> |



## 1 Einleitung

Verehrte Kundin! Verehrter Kunde!

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, welches Sie mit dem Kauf unseres Qualitätsproduktes zeigen. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg beim Einsatz der Maschine.

Machen Sie sich vor der Nutzung mit der vorliegenden Betriebsanleitung vertraut.

Die Betriebsanleitung informiert Sie über den richtigen und sicheren Umgang mit der Maschine und zeigt Ihnen schrittweise alle Handlungen.

## 2 Wichtige Informationen

Die Produkte von Grin s.r.l. werden für eine lange und störungsfreie Lebensdauer unter strenger Qualitätsüberwachung entwickelt und gefertigt.

Das ist Garantie für:

- ... höchste Qualität und lange Lebensdauer,
- ... einfache und sichere Bedienung,
- ... funktionales Design und
- ... Optimierung für den Einsatzzweck.

Dieses Produkt der Grin S.r.l. entspricht den anerkannten Regeln der Technik und trägt die CE-Kennzeichnung.



Lesen Sie bitte diese Betriebsanleitung sorgfältig von Anfang an, um sich mit der Maschine schrittweise vertraut zu machen und um Fehler und Gefährdungen zu vermeiden. Auf verbleibende Rest-Gefährdungen wird an den betreffenden Stellen in der Betriebsanleitung hingewiesen. Beachten Sie auch die Warnhinweise der Aufkleber auf der Maschine

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Rasenmäher Grin wurden entwickelt um nur von einem einzigen Benutzer benutzt zu werden. Der Benutzer trägt die Verantwortung dafür, dass, während des Mähens, keine Personen oder Tiere sich innerhalb einen 5 Meter Radius (Sicherheitszone) sich aufhalten.

Die Maschine ist für folgende Verwendung bestimmt:

- ... Maschinen vom Typ PM ... sind für die private und gewerbliche Nutzung bestimmt.
- ... Maschinen vom Typ HM ... sind ausschließlich für die private Nutzung bestimmt! Sie dienen dem regelmäßigen Schnitt von Rasenflächen im Haus- und Hobbygarten.

#### **Jede andere Verwendung der Maschine gilt als nicht bestimmungs- gemäß!**

Zum bestimmungsgemäßen Einsatz gehört die Beachtung dieser Betriebsanleitung, der Warnaufkleber an der Maschine sowie der Betriebsanleitung des Motorherstellers! Für Personen- oder Sach-Schäden als Folge einer nicht bestimmungsgemäßen Bedienung oder fahrlässigen Handhabung haftet Grin s.r.l. nicht!

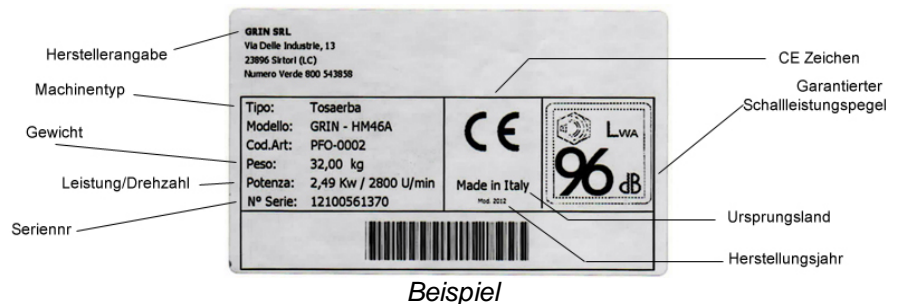
## 2.2 Nichtbestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine darf nicht genutzt werden:

- ... wenn Sicherheitseinrichtungen defekt sind oder manipuliert wurden,
- ... wenn Unregelmäßigkeiten beim Motorlauf auftreten oder der Verdacht besteht, dass die Sicherheit eingeschränkt ist,
- ... von Personen, die diese Betriebsanleitung nicht gelesen und verstanden haben,
- ... von Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren, von Personen, die unter Alkohol- oder Drogen- Einfluss stehen und von Personen, deren Aufmerksamkeit eingeschränkt ist (z. B. durch Medikamente u. a.).

## 2.3 Markierung und Symbole

Die CE Markierungsetikette ist auf der hinteren Seite des Rasenmähers positioniert und enthält die folgende Angabe: CE Zeichen – Herstellerangabe – Machinentyp – Leistung/Drehzahl – Seriennr. – Ursprungsland – Herstellungsjahr – Garantierter Schalleistungspegel.



Beachten Sie unbedingt diese Warnhinweise und halten Sie sich an die vorgeschriebenen Handlungen bzw. Verbote.

Ein Warnhinweis warnt rechtzeitig vor dem Auftreten der Gefahr und enthält Vorschläge für die Abwehr der Gefährdung! Beachten Sie die genannten Maßnahmen zur Abwehr von Gefährdungen des Betreibers oder von Sachwerten!

## Beispiele für Warnhinweise



**ACHTUNG!**

**Tödlicher Verletzungsgefahr für den Bediener.**

Zusätzliche Hinweistexte zur Einhaltung von Umweltschutzbestimmungen oder nützliche Hinweise und Anwendertipps werden wie folgt gezeigt:



**HINWEIS!**  
**Nützliche Zusatzinformationen und Tipps.**

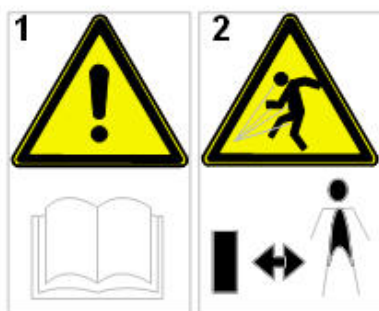


**UMWELTSCHUTZ!**  
**Hinweise zur Einhaltung von Umweltschutz-Bestimmungen.**

## Warnzeichen am Gerät

Achten Sie auf die Warnzeichen an der Maschine! Sie befinden sich an gut sichtbarer Stelle als Aufkleber an der äußeren Verkleidung. Erneuern Sie verschlissene Warnaufkleber!

### Bedeutung der Warnaufkleber:



- 1 ACHTUNG!  
Vor Inbetriebnahme Betriebsanleitung lesen! Warnhinweise beachten!
- 2 ACHTUNG!  
Zutritt und Nutzung für Unbefugte verboten! Keine weiteren Personen außer dem Bediener dürfen sich im Arbeits- Bereich aufhalten! Tiere fernhalten!



- 3 ACHTUNG!  
Motor aus und Zündkerzenstecker abziehen vor Arbeiten am Schneidwerk! Die Maschine zu Wartungsarbeiten nach hinten kippen! Stillstand des Messers abwarten! Es besteht hohe Unfallgefahr am rotierenden Schneidwerk! Das Schneidwerk läuft nach Ausstellen des Motors nach!

## 2.4 Grundlegende Sicherheitshinweise

Diese Sicherheitshinweise haben grundsätzliche Bedeutung für Grundlegende Sicherheitshinweise Nutzung, Pflege und Wartung der Maschine! Sie sind immer zu beachten!

### Vor Inbetriebnahme

Beachten Sie vor jeder Inbetriebnahme:

- wenn Kraftstoff daneben geraten ist, versuchen Sie nicht den Motor wieder anzuzünden. Bringen Sie die Maschine weit entfernt, vom Auslaufsort und verhindern Sie jede Verbrennungsquelle bis die Kraftstoffdämpfe verdampft sind.
- Überprüfen Sie immer den Tankverschluss nach jeder Tankfüllung.
- Ersetzen Sie einen defekten Auspuff
- Motoröl nicht über die Füllmenge MAX auffüllen. Ölstand regelmäßig prüfen! Er soll immer über MIN liegen.  
Nach 25 Betriebsstunden Motoröl komplett erneuern!



- Prüfen Sie dass das Messer und die Befestigungselemente nicht abgenutzt oder beschädigt sind. Ersetzen Sie dem abgenutzten oder beschädigten Teile und achten Sie immer auf die Auswuchtung des Messers.
- Sicherheitsvorrichtungen:
  - Motorbremshebel (13),
  - Drahtschlaufe für Startergriff (11)
  - Holm (1)
  - Rahmen (20)

**Falls Sie eine dieser Vorrichtungen ersetzen müssen, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Hersteller auf, um Ersatzteile zu bestellen.**

## **Inbetriebnahme**

Bei der Inbetriebnahme, müssen Sie unbedingt auf folgende Anleitungen achten:

Tragen Sie hohes und festes Schuhwerk. Das Schneidwerkzeug läuft mit hoher Geschwindigkeit und kann Fremdkörper wie Steine oder Äste nach außen schleudern! Schützen Sie sich durch geeignete Arbeitsschutzbekleidung!

Starten Sie nicht:

- in Räumen, da ein giftiges, geruchloses und farbloses Gas (Kohlenmonoxid) bei der Verbrennung im Motor entsteht.
- wenn Sie nicht in Fahrtrichtung hinter dem Griffbügel stehen.
- wenn das Starterseil nicht in der am Griffbügel angebrachten Drahtschlaufe eingehangen ist.
- wenn die Maschine nicht sicher steht.
- wenn Schäden an der Maschine erkennbar sind oder Sicherheitseinrichtungen defekt sind.
- wenn sich Personen oder Tiere im Gefährdungsbereich (ca. 5 m im Umkreis) befinden.
- wenn Kraftstoff beim Einfüllen in den Tank daneben geraten ist. Entfernen Sie diesen vor dem Start gründlich, da Zünd- Gefahr besteht.
- wenn die Helligkeit / das Tageslicht ein sicheres Arbeiten nicht ermöglichen.
- wenn Sie vor dem Auspuff stehen.

Starten Sie immer auf einer Fläche im Freien, nicht im hohen Gras. Starten Sie den Motor nur, wenn die Maschine sicher steht und das Messer ungehindert frei drehen kann.

Die Inbetriebnahme ist an Sonn- und Feiertagen grundsätzlich untersagt! Beachten Sie außerdem die kommunalen Vorschriften der zulässigen Betriebszeiten zur privaten Nutzung! Für gewerbliche Nutzung gelten erweiterte Nutzungszeiten

Verändern Sie die Grundeinstellung des Motors nie! Die Drehzahl ist vom Hersteller voreingestellt und darf nicht geändert werden!

Die Nutzung ist nur mit aufgestelltem, eingerastetem und fest- gespanntem Griffbügel erlaubt! Nur so können Sie den Rasen- Mäher sicher bewegen und sind in sicherer Entfernung zum laufen- den Messer.

Schieben Sie oder ziehen Sie Grin nur durch den Holm und achten Sie auf die Mähgeschwindigkeit. Stolpern Sie nicht. Nicht laufen. Seien Sie äußerst vorsichtig wenn Sie die Fachrichtung wechseln oder wenn Sie den Rasenmäher an sich ziehen.

Fahren Sie an Hängen immer quer zum Hang, das ist sicherer! Hänge über 20° Gefälle dürfen nicht gemäht werden. Beim Fahren über unbefestigte Wege besteht Steinschlaggefahr! Stellen Sie deshalb den Motor ab! Starten Sie den Motor erst am Arbeits-/Einsatzort.

Am Auspuff besteht Verbrennungsgefahr! Dieser kann bis zu 80°C heiß werden! Halten Sie Kraftstoff, Öl, Gras, Blätter und andere brennbare bzw. leicht entzündbare Stoffe fern von Auspuff und Motor.

Alle Modelle mit Verbrennungsmotor erreichen einen Schalleistungspegel von über 80 dBA; daher raten wir die Benutzung von Schutzvorrichtungen.

Die Vibrationen könnten, bei verlängertem Einsatz, Blutkreislaufstörungen im Fingerbereich verursachen. Stoppen Sie umgehend, fall Sie kribbeln an den Fingern spüren sollten.

Tragen Sie niemals die Maschine mit laufendem Motor!

Beseitigen Sie Blockierungen des Schneidwerkzeugs nur bei stehendem Motor und abgezogenem Kerzenstecker!

Stellen Sie die Maschine nur mit abgekühltem Motor in Gebäuden/Räumen ab.

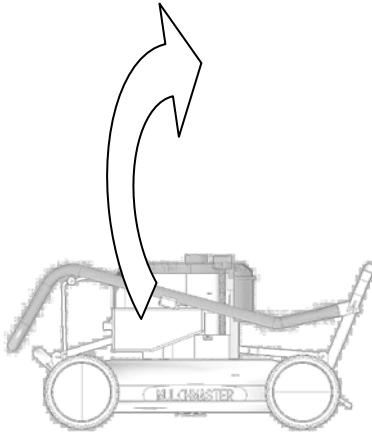
Halten Sie den Lufteinlass der Motorkühlung sauber.

Stellen Sie den Motor sofort ab:

- ... wenn Sie die Maschine verlassen müssen oder
- ... wenn Sie durch Ereignisse abgelenkt werden und Ihre Aufmerksamkeit beeinträchtigt wird.
- ... wenn die Maschine nach einem Blockieren des Messers unruhig läuft (Vibrieren bzw. unrunder Lauf).
- ... wenn ungewöhnliche Geräusche durch den Motor oder das Schneidwerkzeug wahrnehmbar sind oder
- ... wenn Sicherheitseinrichtungen nicht wie gewohnt funktionieren.

In den genannten Fällen ist eine Überprüfung durch Ihre Fach- Werkstatt notwendig, um eine sichere Weiternutzung zu gewährleisten.

## Wartung



Eigenmächtige Umbauten, Veränderungen an der Maschine oder provisorische Reparaturen sind aus Sicherheitsgründen verboten! Bei Austausch von Teilen dürfen nur Originalersatzteile eingesetzt werden. Konsultieren Sie Ihren Fachhändler.

**ACHTUNG!**

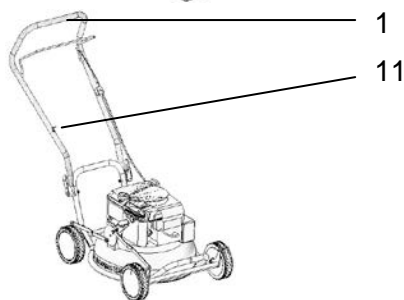
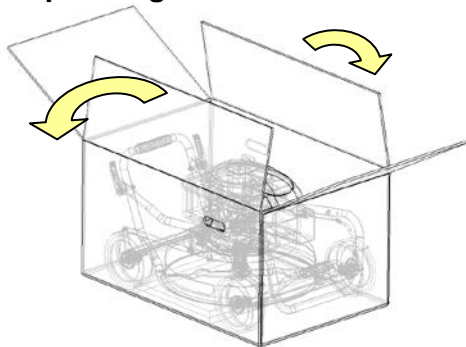
Führen Sie alle Wartungs- und Pflegearbeiten nur bei abgestelltem Motor und stehendem Schneidwerkzeug durch! Beachten Sie bei den Wartungs- und Pflegemaßnahmen unbedingt auch die Hinweise des Motorherstellers. Richten Sie keinen Wasserstrahl auf den Motor. Ziehen Sie den Kerzenstecker!

Prüfen Sie die Spannung der Feder der Motorbremse : Nach Abstellen des Motors, ziehen Sie einige Male an Motorbremshebel um zu prüfen, dass die Feder nicht angespannt ist.

- Reinigen Sie den Rasenmäher nach dem Einsatz gründlich. Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger zur Reinigung! Schnittrückstände nur mit Bürste/Handfeger mechanisch beseitigen.
- Kippen Sie die Maschine immer nach hinten Prüfen Sie zuvor den Tankinhalt. Der Tank darf nicht vollständig gefüllt sein, sonst läuft Kraftstoff aus!!
- Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche stand- sicher ab. Bringen Sie den Bedienhebel für die Schnitthöhenverstellung in Transportstellung, lösen Sie die Exzenterhebel am Führungsholm und klappen diesen vollständig nach vorne. Umfassen Sie das Griffstück am Träger und richten die Maschine auf. Kippen Sie den Rasenmäher nur nach Stillstand des Schneidwerkzeugs.
- Tragen Sie Handschuhe zum Schutz ihrer Hände, wenn Sie im Messerbereich arbeiten.
- Abgenutzte oder beschädigte Teile der Maschine müssen aus Sicherheitsgründen vor der weiteren Nutzung erneuert werden.
- Treten beim Motorlauf Vibrationen auf, so fragen Sie Ihren Fachhändler! Versuchen Sie nicht diese Vibrationen selbst zu beseitigen!
- Halten Sie das Anzugsdrehmoment von 50 Nm für die Befestigung des Schneidwerkzeuges ein. Die Nutzung eines Drehmomentschlüssels ist erforderlich.
- Das Ablassen von Kraftstoff muss ausschließlich im freien Raum erfolgen.

## 3 Entfernung der Verpackung

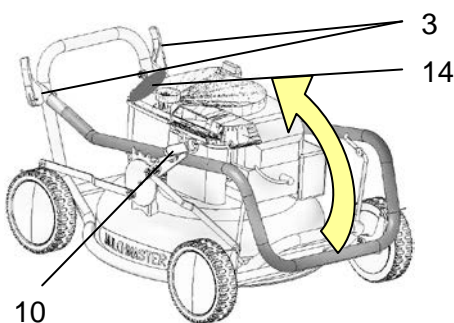
### Verpackung



Grin wird schon komplett zusammengebaut geliefert. Der Holm (1) ist zusammengeklappt. Die Höhenverstellung ist in der Transportstellung.

1. Öffnen Sie den Karton von der oberen Seite.
2. Entnehmen Sie die Maschine, mit Hilfe einer zweiten Person und stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
3. Lagern Sie den Karton an eine trockene Stelle ab. Sie können ihn für spätere Transportzwecke verwenden.

### Holmbefestigung



10

22

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche stand- sicher ab.
2. Stellen Sie den Führungsholm (1) auf Ihre Körpergröße ein und arretieren ihn durch die Exzenterhebel (3). Achten Sie beim Hochklappen auf die Seilzüge. Diese dürfen nicht geklemmt werden!

**Der Holm muss befestigt sein wenn die beiden Holmhöhenverstellungen ausgerichtet sind. Falls Sie eine niedrigere Höhe benötigen, kippen Sie den Holm nach Hinten. Somit halten Sie den min. Sicherheitsabstand von 450 mm. vom Messerumkreis.**

3. Hängen Sie das Seil des Rücklaufstarters (14) in die vorhandene Drahtschleife (11) am Führungsholm (1)

### Verpackungsinhalt



#### HINWEIS!

**Prüfen Sie ob der Inhalt beschädigt wurde. Für jede Frage stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!**

- GRIN
- Bedienungsanleitung
- Bedienungsanleitung Motor
- Zündkerzschlüssel

**Garantiaufkleber** (kleben Sie den bitte auf die hintere Seite dieser Bedienungsanleitung)

## 4 Beschreibung

### Wirkungsweise

Das Gras wird mit einem Spezialmesser mehrfach kleingehäckselt und in der Struktur aufgebrochen.

Das Schnittgut wird direkt durch die Rasennarbe auf den Boden gepresst.

Die zerrissenen Graspartikel verrotten in kürzester Zeit und geben damit Nährstoffe an den Boden ab.

Es ist ein wetterunabhängiges Mähen der Rasenflächen ohne Verschlechterung des Schnittergebnisses.

Ergebnisse:

... keine Entsorgung des Schnittgutes

... keine Kompostierung

... bis zu 70% Zeitersparnis

... mindestens 50% Wassereinsparung

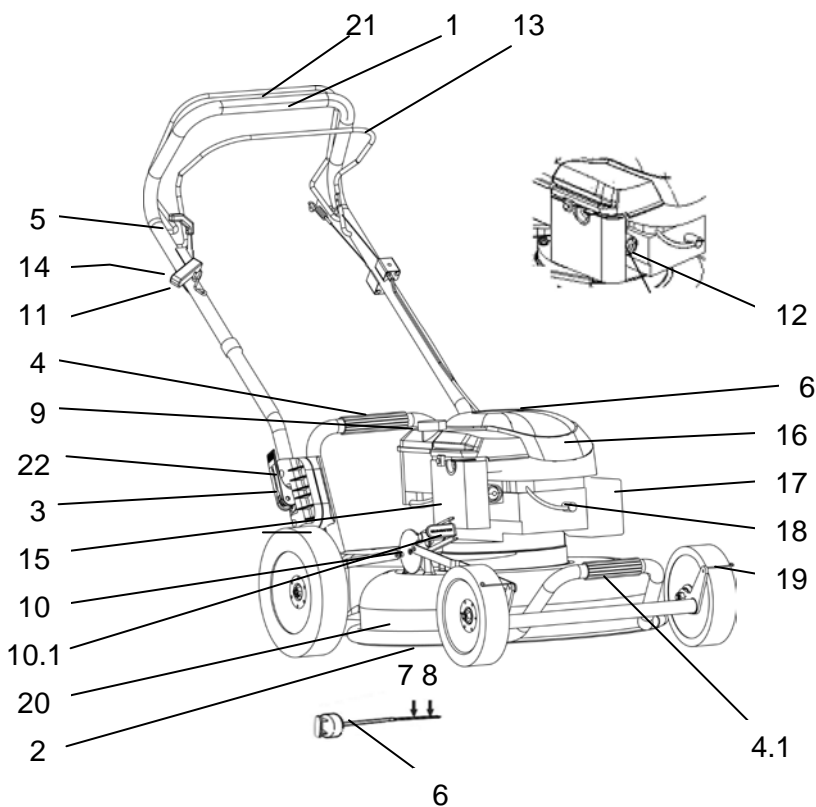
... hervorragendes Schnittbild ohne Rückstände auf der Rasennarbe.

### Optimales Arbeiten:

- Einstellung Schnitthöhe entsprechend der Kennzeichnung auf dem Mäher bzw. dieser Bedienungsanleitung.
- Grasshöhe maximal 120 - 150 mm.

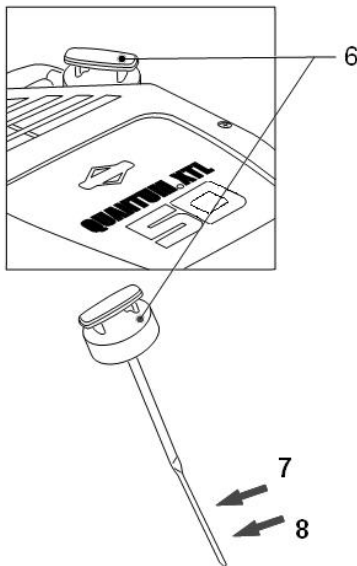
## Typ

| Typ       | Schnittbreite | Antrieb        | PS / CC         |
|-----------|---------------|----------------|-----------------|
| HM 46     | 46 cm         | Schiebmäher    | 5,5 PS / 190 cc |
| HM 46 A   | 46 cm         | 1 Gang         | 5,5 PS / 190 cc |
| HM 53 A   | 53 cm         | 1 Gang         | 5,5 PS / 190 cc |
| PM 46 PRO | 46 cm         | 1 Gang Tandem  | 6,0 PS / 190 cc |
| PM 53 PRO | 53 cm         | 2 Gang - Profi | 6,0 PS / 190 cc |



- 1 Führungsholm
- 2 Rahmen
- 3 Levier serrage guidon
- 4 Griffschutz
- 5 Schalthebel Fahrgeschwindigkeit (PM 53 PRO)
- 6 Öleinfüllstutzen/Ölmessstab
- 7 Marke für maximalen Ölstand, MAX
- 8 Marke für minimalen Ölstand, MIN
- 9 Benzintankverschluss
- 10 Hebel Schnitthöhenverstellung
- 11 Drahtschleufe für Startergriff/Starterseil
- 12 Primer der Einspritzvorrichtung (wenn vorhanden)
- 13 Motorbremsbügel
- 14 Startergriff des Rücklaufstarters
- 15 Luftfilter
- 16 Lufteinlass Motorkühlung
- 17 Auspuff mit Schutzabdeckung
- 18 Zündkerzenstecker
- 19 Grasabstreifer an allen Rädern
- 20 Messerschutz (Schnittkessel)
- 21 Kupplungshebel für Radantrieb (HM46A/53A/PM46 PRO/PM53 PRO)
- 22 Höhenverstellung Führungsholm

## Motoröl auffüllen

**ACHTUNG!**

Die Prüfung des korrekten Ölstandes ist nur bei annähernd waagerechter Abstellung des Rasenmähers möglich! Abweichungen bis 3% Neigung liegen im zulässigen Bereich. Erneuern Sie die komplette Ölfüllung jeweils nach 25 Betriebsstunden, um Motorschäden zu vermeiden! Verwenden Sie nur Öl gemäß Forderung des Motor-Herstellers!

1. Öffnen Sie den Verschluss. (6).

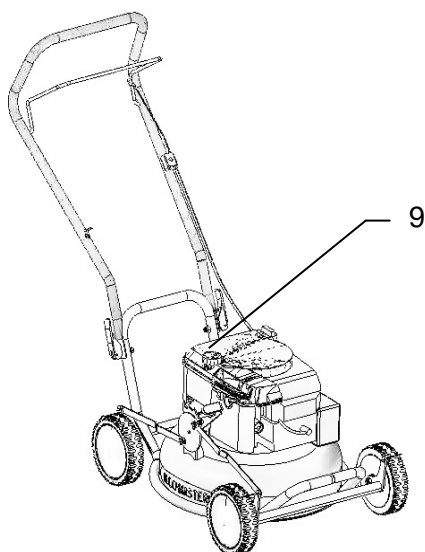
**UMWELTSCHUTZ!**

Achten Sie beim Umgang mit Kraftstoff und Öl darauf, dass nichts in die Umwelt gelangt!

Entsorgen Sie Reste von Kraftstoff oder Öl umweltgerecht!

2. Gießen Sie 450 ml des Motoröls mittels Trichter in den Einfüllstutzen.
3. Stecken Sie den Verschluss auf den Einfüllstutzen (6).
4. Nehmen Sie den Verschluss des Einfüllstutzens (6) erneut ab und prüfen Sie den Ölstand am Messstab (6). Der Ölstand soll etwa bei MAX (7) liegen. Ein korrekter Ölstand liegt immer im Bereich zwischen MAX (7) und MIN (8).
5. Schrauben Sie den Verschluss des Einfüllstutzens (6) jetzt handfest wieder auf den Stutzen. Achten Sie hierbei auf die Kerben im Einfüllstutzen!

## Kraftstoff auffüllen

**ACHTUNG!**

**Explosionsgefahr! Benzin ist leichtentzündlich und Benzindämpfe sind explosibel! Motor abstellen! Nur im Freien betanken. Kein Feuer oder offenes Licht im Umkreis von 5 m! Rauchverbot! Nicht Nach-tanken mit heißem Motor!**

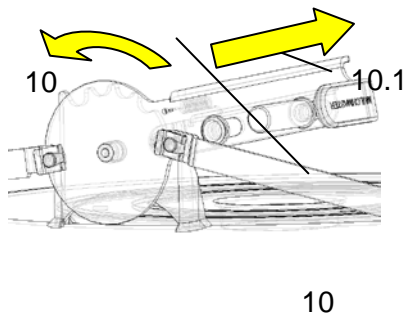
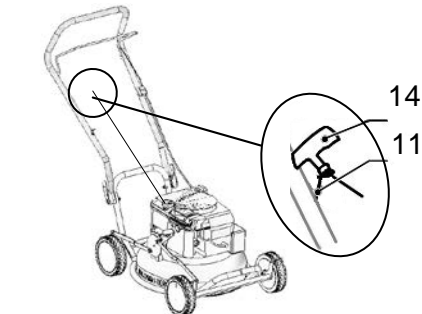
1. Stellen Sie den Rasenmäher etwa waagrecht ab. Beim Nachtanken lassen Sie den heißen Motor abkühlen.
2. Starke Verschmutzungen am Tankverschluss (9) vor dem Öffnen beseitigen! Öffnen Sie den Tank-Verschluss (9).
3. Füllen Sie mittels Sicherheitseinfüllstutzen oder Trichter bleifreies Normalbenzin (ROZ 91) ein. Halten Sie den maximalen Füllstand ein, den der Motor-Hersteller fordert!!
4. Verschüttetes Benzin sofort gründlich entfernen! Kein Öl in den Kraftstoff mischen! Tankverschluss (9) mit Handkraft verschließen.

## Motorstart



**Es ist nicht möglich den Rasenmäher anzuzünden ohne den Motorbromshebel zu ziehen.**

Prüfen Sie, vor der Inbetriebnahme, den Öl- und Kraftstoffniveau.



1. Stellen Sie den Rasenmäher waagrecht und sicher ab.

Meiden Sie eine Fläche:

- mit hohem Grasstand (Messerbehinderung).
- mit Kies, Staub und unbefestigter Oberfläche.  
Das Schnittwerkzeug erzeugt starke Luftbewegungen.

2. Hängen Sie das Seil des Rücklaufstarters (14) in die vorhandene Drahtschleufe (11) am Führungsholm (1).

3. Stellen Sie die Schnitthöhe mit dem Hebel (10) ein.

Schnitthöhe vergrößern:

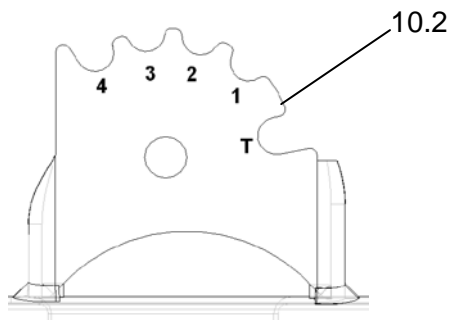
Rasthebel (10.1) an Hebel (10) heranziehen.

Hebel (10) nach hinten ziehen. In der gewünschten Schnitthöhe einrasten lassen.

Schnitthöhe verringern:

Rasthebel (10.1) an Hebel (10) heranziehen und diesen nach vorne drücken. In der gewünschten Schnitthöhe einrasten lassen.

**Hebel (10) ganz vorn (10.2) ist ausschließlich Transportstellung (T) und nicht zum Mähen erlaubt!**

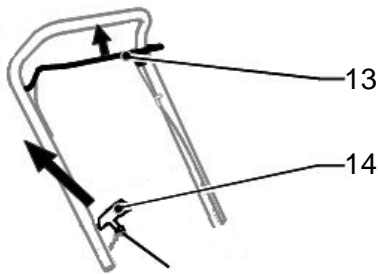


4. Stellen Sie sich hinter dem Holm und ziehen Sie, mit einer Hand den Motorbromshebel (13) gegen den Holm (1); Ziehen Sie, mit der anderer Hand auf den Starterseil (14), der in der Drahtschleufe (11) am Führungsholm ist.



**ACHTUNG!**

**Verletzungsgefahr! Starten Sie nur, wenn Sie hinter dem Griffbügel stehen! Der Startergriff (14) ist für Sie in dieser Position gut erreichbar! Ist der Startergriff noch im Motor aufgerollt und Sie starten neben dem Mäher stehend, besteht beim Motorstart die Gefahr von schweren Fußverletzungen, da die Füße im Messerdrehbereich sind! Nur der Motorstart hinter dem Griffbügel in Arbeitsposition sichert Sie gegenüber Fußverletzungen durch das anlaufende Messer!**



5. Nachdem Sie den Motorbremshebel (13) gezogen haben, ziehen Sie auch den Startergriff (14), mit einer rascher und regelmäßiger Bewegung des Armes. Halten Sie den Startergriff gezogen auch nachdem der Motor gestartet ist!
6. Lassen Sie langsam den Startergriff (14) los – beim laufenden Motor – bis er in die Drahtschleife (11) zurückgeht. Versuchen Sie es noch Mal, falls der Motor nicht anspringen sollte.
7. Starten Sie die Arbeit nicht umgehend nach Anspringen des Motors. Lassen Sie ca. 2 Min. Aufwärmzeit vergehen.

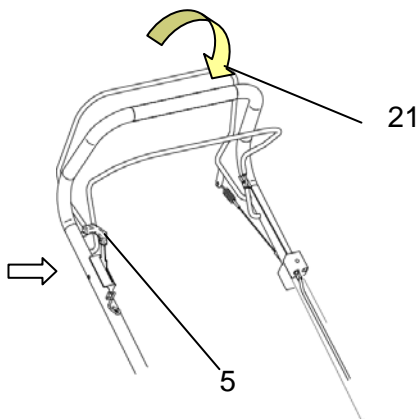
**ACHTUNG!**

**Zu viele Startversuche führen zum „Absaufen“ des Motors! Dabei wird zu viel Benzin in den Zylinder-Raum angesaugt und die Zündkerze zündet nicht mehr! Sollte nach mehrmaligen Versuchen kein Start gelingen, ist die Ursache zu ermitteln. Beachten Sie auch die Dokumentation zum Motor!**

**HINWEIS!**

**Sollte der Motor nach mehreren Startversuchen „abgesoffen“ sein, führen Sie Folgendes aus:**

1. Zündkerzenstecker abziehen.
2. Zündkerze herausschrauben.
3. Mehrmals Starter ziehen, um den Zylinder-Raum zu trocknen.
4. Zündkerze trocknen und fest einschrauben.
5. Zündkerzenstecker aufschieben.
6. Motor starten.



8. Typen mit Radantrieb (HM46A/HM53A/PM46PRO/PM53PRO)  
Ziehen Sie den Kupplungshebel für den Radantrieb (21) an den Führungsholm, wenn Sie den Eigenantrieb des Rasenmähers nutzen möchten oder schieben Sie ohne den Eigenantrieb per Hand.
9. Typ PM53 PRO  
Zur Wahl der Fahrgeschwindigkeit Schalthebel (5) in die gewünschte Stellung bringen (langsam/1.Gang: I, schnell/2.Gang: II). Betätigen Sie den Schalthebel nur bei ausgeschaltetem Radantrieb (Hebel (21) nicht betätigt). Sonst wie unter Punkt Ausführung HM46A.

## 5 Verwendung



### ACHTUNG!

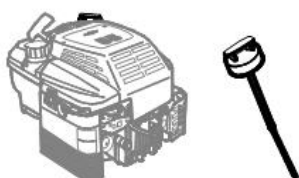
**Verletzungsgefahr! Starten Sie nicht wenn Grin nicht komplett zusammengebaut ist. Prüfen Sie, dass das Messer und den Holm gut befestigt sind.**

**Prüfen Sie, dass das Schneidewerk zentrisch läuft.**

**Prüfen Sie, dass der Startergriff in der Drahtschlaufe am Holm sitzt.**

### Inbetriebnahme

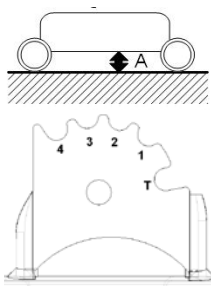
1.



1. Prüfen Sie vor dem Motorstart:

- die Motorölfüllung (auf waagerechten Stand achten),
- die Benzinmenge im Tank,
- ob das Schnittwerkzeug sicher befestigt ist und zentrisch läuft,
- ob der Griffbügel und andere mechanische Verbindungen fest sind.

2.



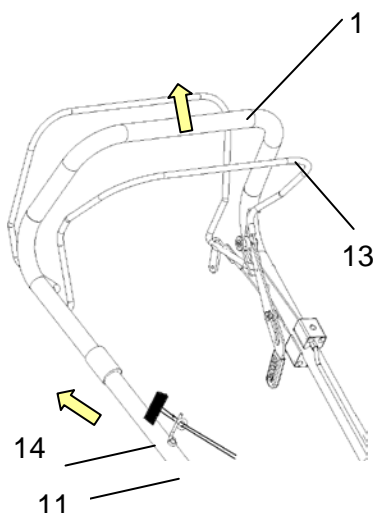
### ACHTUNG!

**Hebel (10) ganz vorn (10.2) ist ausschließlich Transportstellung (T) und nicht zum Mähen erlaubt!**

2. Stellen Sie die Schnitthöhe mit dem Hebel (10) ein:

|               | HM46 | HM46A | HM53A | PM46 PRO | PM53 PRO |
|---------------|------|-------|-------|----------|----------|
| T (TRANSPORT) | 32   | 34    | 34    | 34       | 30       |
| 1             | 36   | 40    | 40    | 40       | 36       |
| 2             | 44   | 52    | 52    | 52       | 46       |
| 3             | 53   | 63    | 63    | 63       | 57       |
| 4             | 60   | 74    | 74    | 74       | 67       |

3.



3. Nachdem Sie den Motorbremshebel (13) gezogen haben, ziehen Sie auch den Startergriff (14), mit einer rascher und regelmäßige Bewegung des Armes. Halten Sie den Startergriff gezogen auch nachdem der Motor gestartet ist! Lassen Sie langsam den Startergriff (14) los – beim laufenden Motor – bis er in die Drahtschlaufe (11) zurueckgeht. Versuchen Sie es noch Mal, falls der Motor nicht anspringen sollte.

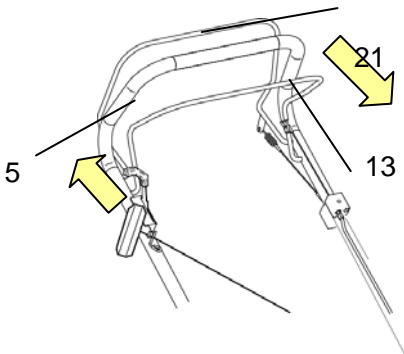
**HINWEIS!**

Um Grin zurückziehen zu können, lassen Sie den Antriebshebel (21) los.

**Außerbetriebnahme****ACHTUNG!**

**Verletzungsgefahr durch Messernachlauf!**

Das Messer läuft nach dem Motorstillstand nach (ca. 2 Sekunden)! Fassen Sie nicht unmittelbar nach Motorstillstand unter den Messerschutz.



1. Lassen Sie den Motorbremsbügel (13) los. Der Motor kommt zum Stillstand! Messerstillstand abwarten!

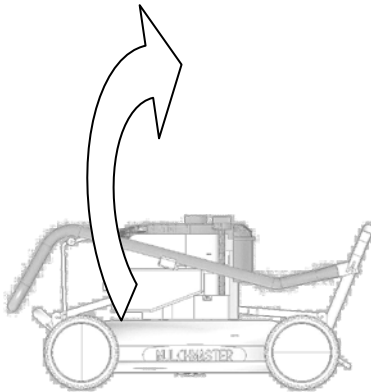
Die Hebel am Holm unterscheiden sich durch zwei verschiedenen Farben, ROT und GELB.

Der rote Hebel wird zum starten des Mähers und des Messers benutzt; der gelbe Hebel dient zur Benutzung des Antriebs für die Antriebsmäher.

## 6 Wartung und Pflege



**ACHTUNG!**  
 Führen Sie **IMMER** und **NUR** alle Wartungs- und Pflegearbeiten nur bei abgestelltem Motor und stehendem Schneidwerkzeug durch! Beachten Sie bei den Wartungs- und Pflegemaßnahmen unbedingt auch die Hinweise des Motorherstellers. Richten Sie keinen Wasserstrahl auf den Motor. Ziehen Sie den Kerzenstecker!



Kippen Sie die Maschine immer nach hinten Prüfen Sie zuvor den Tankinhalt. Der Tank darf nicht vollständig gefüllt sein, sonst läuft Kraftstoff aus!

lösen Sie die Exzenterhebel am Führungsholm und klappen diesen vollständig nach vorne. Umfassen Sie das Griffstück am Träger und richten die Maschine auf. Kippen Sie den Rasenmäher **IMMER** und **NUR** nach Stillstand des Schneidwerkzeugs.

- Lassen Sie den Motor abkühlen.
- Reinigen Sie den Rasenmäher nach jedem Einsatz gründlich.
- Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger zur Reinigung! Schnittrückstände nur mit Bürste/Handfeger mechanisch beseitigen.

## Wartung



**Umweltschutz!**  
 Achten Sie beim Umgang mit Kraftstoff und Öl darauf, dass nichts in die Umwelt gelangt! Entsorgen Sie Reste von Kraftstoff oder Öl umweltgerecht!!

| Maßnahme                                  | Zeitintervall  |
|---|--|
| Motorölstand prüfen ggf. nachfüllen       | vor jedem Einsatz<br>nach den ersten 2 Einsatzstunden<br>alle 5 Betriebsstunden des Motors |
| Prüfen auf Festsitz der Befestigungsteile | vor jedem Einsatz  |
| Motoröl komplett erneuern                 | nach den ersten 5 Betriebsstunden<br>nach jeweils 25 Betriebsstunden                       |
| Reinigen des Luftfilters                  | nach 25 Betriebsstunden (nur mit Luft freiblasen!)   |
| Zündkerze prüfen/reinigen                 | nach 100 Betriebsstunden   |
| Reinigen des Luftsauggitters (Motor)      | nach 25 Betriebsstunden  |
| Schärfen oder Erneuern des Messers        | nach 25 Betriebsstunden  |
| Reinigen des Rasenmähers                  | nach jedem Einsatz<br>nach 25 Betriebsstunden<br>vor dem Abstellen/Lagern                  |

Bei häufiger Nutzung, insbesondere bei hohen Außentemperaturen oder in staubiger Umgebung, sollten die Wartungs-/Pflegeintervalle verkürzt werden!

**Motoröl ablassen****Umweltschutz beachten!**

**Entsorgen Sie Altöl umweltgerecht durch Abgabe an einer Tankstelle (kostenfrei)! Öl, das in die Umwelt gelangt verursacht eine Schädigung des Grundwassers!**

Die Erneuerung der Motor-Ölfüllmenge sollte idealerweise am warmen Motor ausgeführt werden, da das Altöl besser und vollständiger mit allen Rückständen aus dem Motor herausläuft. Das Motoröl kann nur über den Einfüllstutzen (9) gewechselt werden! Achten Sie auf das Schneidwerkzeug! Nach dem Abstellen des Motors kann der Auspuff sehr heiß sein! Verletzungsgefahr!!

**Messer schleifen****ACHTUNG!**

**Ein Schnittwerkzeug (Messer), das Vibrationen erzeugt, ist grundsätzlich zu erneuern! Es besteht Unfallgefahr und die Gefahr, dass dadurch weitere Schäden am Gerät entstehen!**

Ein Nachschliff der Messerschneiden ist nur selten notwendig, da das Messer aus einem speziell gehärteten Stahl gefertigt ist. Wenden Sie sich bei Notwendigkeit eines Nachschliffs an uns oder unsere Fachhändler in Ihrer Nähe.

**Ersatzteile****ACHTUNG!**

**Unfallgefahr bei Benutzung von schadhafte Teilen! Abgenutzte Teile oder beschädigte Teile müssen aus Sicherheitsgründen erneuert werden! Der Austausch darf nur gegen Originalersatzteile erfolgen.**

**Luftfilter wechseln**

Beachten Sie bitte die Betriebsanleitung des Motorherstellers!

### 7 Abstellen / Lagern

#### Abstellen

Bis zu 2 Wochen.

Decken Sie Grin ab.

Der Kraftstoff kann im Tank verbleiben.

Die Abstellung sollte nicht in der Sonne erfolgen und nicht in Wohngebäuden, da Benzindämpfe entweichen können.

Lassen Sie den Motor vor dem Abstellen im Freien abkühlen!

Reinigen Sie den Rasenmäher gründlich.

#### Lagern

Für längere Stillstands Zeiten; z. B.: die Wintersaison.

Leeren Sie den Kraftstofftank im Freien. Folgen Sie die Bedienungsanleitung des Motorherstellers.

Führen Sie die notwendigen Wartungsoperationen durch und lagern Sie den Rasenmäher trocken und überdacht ab.

Wartungseingriffe vor dem Lagern:

(folgen Sie auch die Bedienungsanleitung des Motorherstellers):

1. Zündkerze abschrauben.
2. Sprühen Sie ein Schmiermittel in den Zylinder; ziehen Sie den Startergriff zur Hälfte um eine gleichmäßige Verteilung des Schmiermittels zu gewährleisten.
3. Zündkerze einschrauben.
4. Schützen Sie die Metalteile durch eine leichte Fettschicht.
5. Benutzen Sie eine Schmierschicht auch für den Messer.
6. Lagern Sie den Rasenmäher trocken und überdacht ab; schützen Sie es mit einer Decke.

### 8 Entsorgung



**Umweltschutzbestimmungen und Recyclings  
Möglichkeiten beachten! Entsorgen Sie die Teile gemäß  
Vorschriften!**

Kunststoffteile: sortiert nach Recyclingverfahren (auf grünen Punkt achten), sonst Restmüll

Metalle: Schrottzuführung

Elektrokabel: Elektroschrott bzw. Buntmetallschrott

Altöl: Abgabe für Recycling an der Tankstelle.

## 9 Fehler - Ursache - Behebung

|                              | Fehler   | Ursache / Behebung   |
|------------------------------|--|--|
| Motor springt nicht an       | Kraftstoffmangel   | Kraftstoff nachfüllen, Tankentlüftung prüfen   |
|                              | Schlechter, verschmutzter Kraftstoff oder Vergaser verstopft | Sauberen Kraftstoff tanken bzw. Tankinhalt filtern, Vergaser reinigen  |
|                              | Luftfilter zugesetzt / verölt                                | Luftfilter austauschen   |
|                              | Kein Zündfunke an Zündkerzenelektrode                        | Zündkerze reinigen (evtl. neue einsetzen), Elektrodenabstand prüfen und ggf. einstellen, Zündkabel prüfen, Zündsystem prüfen lassen (Service!) |
|                              | Motor „abgesoffen“   | Zylinderraum „trocknen“ durch Start ohne Zündkerze (s. Seite 10)   |
|                              | Motorbremse unterbricht Zündung                              | Motorbremszug nachstellen lassen (Service!)  |
|                              | Messer ist behindert, kann nicht frei drehen                 | Freie Fläche für den Start benutzen, nicht im hohen Gras starten   |
|                              | Mähgehäuse verstopft   | Verstopfung beseitigen (Zündkerzenstecker abziehen!)   |
| Motorleistung schlecht       | Messer ist behindert, kann nicht frei drehen (Verstopfung)   | Verstopfung beseitigen (ohne Zündkerze!), Schnitt- und Grasshöhe beachten!   |
|                              | Luftfilter verschmutzt (Motor bekommt nicht genügend Luft)   | Luftfilter reinigen / austauschen  |
|                              | Vergasereinstellung unkorrekt                                | Vergaser einstellen lassen (Service!)  |
|                              | Messer stumpf  | Messer schärfen lassen (Service!)  |
|                              | Zündkerze nicht fest eingeschraubt                           | Zündkerze nachziehen, damit der Dichtring zusammengedrückt wird und abdichtet  |
|                              | Mähgehäuse verstopft   | Verstopfung beseitigen (Zündkerzenstecker abziehen!)   |
| Unsauberer Schnitt           | Messer unscharf  | Messer schärfen lassen (Service!)  |
|                              | Motordrehzahl zu gering                                      | Drehzahl prüfen lassen (Service!)  |
|                              | Falsche Schnitthöhe  | Schnitthöhe verringern Kupplungshebel  |
| Radantrieb dreht nicht       | nicht gezogen  | Kupplungshebel für Radantrieb ziehen   |
|                              | Trotz gezogenem Kupplungshebel kein Antrieb                  | Rändelmutter in Pfeilrichtung A drehen (Bowdenzug kürzen)  |
|                              | Schalthebel Fahrgeschwindigkeit nicht eingerastet            | Schalthebel in eine definierte Stellung bringen (1. oder 2. Gang)  |
|                              | Keilriemen von Keilriemenrad abgesprungen                    | Getriebeabdeckung öffnen, Keilriemen auf Riemenrad auflegen (das Getriebe ist über eine Feder permanent gespannt)                              |
|                              | Rad blockiert  | Schnittrückstände im Rad (Service!)  |
| Radantrieb schaltet nicht ab | Kupplungshebel betätigt                                      | Kupplungshebel loslassen   |
|                              | Trotz nicht betätigten Kupplungshebel Antrieb                | Rändelmutter in Pfeilrichtung B drehen (Bowdenzug verlängern)  |
| Gerät vibriert               | Unwucht des Messers  | Messer auswuchten lassen   |
|                              | Kurbelwelle beschädigt                                       | Service unbedingt aufsuchen!   |

## 10 Technische Daten

|  |               | HM46  | HM46A | PM46 | HM53A   | PM53  |
|--|---------------|---|-------|------|---|-------|
| Zusammengelegt   |               | 820x530x430   |       |      | 840x590x430   |       |
| Funktionsbereit  |               | 1260x530x1040   |       |      | 1330x520x1060   |       |
| Gewicht (kg) (Trockengewicht)                          |               | 28,0  | 32,0  | 37,0 | 37,0  | 41,0  |
| Schneidvorrichtung                                     |               | Spezialmesser mit Turboscheibe                            |       |      |   |       |
| Schnittbreite (mm)                                     |               | 460   |       |      | 530   |       |
| Schnitthöhen-<br>Verstellung (mm)<br>in Rasterstellung | T (Transport) | 30  | 30    | 35   | 30  | 35    |
|  | 1             | 35  | 35    | 40   | 35  | 40    |
|  | 2             | 45  | 45    | 50   | 45  | 50    |
|  | 3             | 55  | 55    | 60   | 55  | 60    |
|  | 4             | 65  | 65    | 70   | 65  | 70    |
| Höhenverstellung<br>Führungsholm in Stufen (mm)        |               | von 0 bis 1040  |       |      |   |       |
| Schalldruckpegel am Arbeitsplatz                       |               | 96 dB   | 96 dB |      | 98 dB   | 98 dB |
|  |               | geprüft nach EN 836/A2:2001-10 und<br>EN ISO 3744 1995-11 |       |      | geprüft nach EN 836/A2:2001-10 und<br>EN ISO 3744 1995-11 |       |

### Allgemeine Daten

|  |   |     |         |     |         |     |
|--|---|-----|---------|-----|---------|-----|
| Anzugsdrehmoment für<br>Messerbefestigung (Nm) | 50  |     |         |     |         |     |
| Fahrgeschwindigkeit (km/h)                     | -   | 3,2 | 1. Gang | 2,8 | 2. Gang | 3,2 |
| Kraftstoff/Sorte                               | bleifreies Normalbenzin oder alternativ oder bleifreies Superbenzin |     |         |     |         |     |
| Motoröl/Sorte                                  | SAE 30 (Qualität: SF oder SG)<br>Nur bis MAX auffüllen!             |     |         |     |         |     |

### Motordaten

|                            | HM                        | Briggs & Stratton | PM                             |
|----------------------------|---------------------------|-------------------|--------------------------------|
| Hubraum (cm <sup>3</sup> ) | 190                       |                   | 190                            |
| Leistung (3600U/min) (kW)  | 3,7 - Ready Start         |                   | 4,4 OHV - Ready Start          |
| Hubraum (cm <sup>3</sup> ) | 190                       |                   | 190                            |
| Drehzahl/Betrieb           | 2800 U/min +/- 100        |                   |                                |
| Zündkerzentyp              | RJ 19 LM oder BR 2 LM     |                   | RC 12 JC                       |
| Startvorrichtung           | Seilzug - Rücklaufstarter |                   |                                |
| Sicherheitseinrichtung     | Motorbremse               |                   |                                |
| Luftfiltertyp              | Papierfilter              |                   | Papierfilter mit PVC-Vorfilter |
| Öfüllmenge                 | 0,5 l                     |                   | 0,6 l                          |
| Tankinhalt                 | 1,5 l                     |                   | 1,5 l                          |



## 11 Garantiebedingungen

Die Grin s.r.l., Via delle Industrie 13, 23896 Sirtori - Italien (nachfolgend kurz „Grin“) garantiert dem Endabnehmer eines handgeführten Rasenmähers Typ GRIN eine dem jeweiligen Stand der Technik und dem Verwendungszweck entsprechende Fehlerfreiheit in Werkstoff und Werkarbeit. Demgemäß wird Grin den Endabnehmer von den Kosten der Beseitigung eines Werkstoff- oder Werkarbeitsfehlers durch einen Grin-Vertragshändler oder der Grin selbst (Garantieanspruch) unter folgenden Bedingungen befreien:

### 1

Die Garantie beginnt mit dem Kaufdatum – ausgefüllte Garantiekarte, Händlerstempel und Rechnung des Händlers.

### 2

Die Garantie endet mit Ablauf von 24 Monaten ab dem Tag der Übergabe (Kaufdatum) an den Endabnehmer, ausgenommen sind Grin-Motorgeräte, die – auch nur vorübergehend – für behördliche oder gewerbliche Zwecke genutzt werden. In diesen Fällen endet die Garantie mit Ablauf von 12 Monaten. Ausgenommen von dieser Garantie sind die auf dem Gerät aufgebauten Motoren. Hier gelten die Bestimmungen der Hersteller wie unten angezeigt.

**Garantiefristen Motoren** (gem. Angaben des jeweiligen Herstellers):

| Typ                              | Verbraucheranwendung | Gewerblicher Einsatz |
|----------------------------------|----------------------|----------------------|
| Briggs & Stratton « series 675 » | 2 Jahre              | 3 Monate             |
| Briggs & Stratton « series 850 » | 2 Jahre              | 3 Monate             |

Fehler, die mit Ablauf dieser Fristen nicht bei einem Grin Vertragshändler oder bei der Grin selbst angemeldet worden sind, begründen keinen Garantieanspruch. Der jeweilige Garantieanspruch verjährt mit Ablauf von 6 Monaten nach der Entdeckung des Fehlers.

### 3

Für Schäden am Gerät oder Folgeschäden an Sachwerten oder Personenschäden, die durch nichtbestimmungsgemäße Verwendung entstanden, haftet nicht der Hersteller und können keine Gewährleistungsansprüche geltend gemacht werden. Mängel und Nachbesserungen werden durch unseren Kundenservice behoben. Über die Gewährleistung hinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Anspruch aus Ersatzlieferung besteht nicht.

### 4

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- ... Wartungs- und Reinigungsarbeiten.
- ... Einbau fremder Teile.
- ... Selbstreparaturen und eigenmächtige Veränderungen.
- ... konstruktive Veränderungen.
- ... natürlicher Verschleiß und Verschleiß durch nichtbestimmungsgemäßen Einsatz (Überlastung) wie Filterelemente, Zündkerzen, Räder, Reibbeläge, Messer und Turboscheibe, Schnittkessel, verformte Tragrahmen, abgerissene Schweiß- und Anbauteile durch unsachgemäße Bedienung und Transporte und sonstige Verschleißteile sowie jegliches nicht zur Serienausstattung gehörende Zubehör.
- ... Lackschäden durch die Verwendung.

### 5

Für Transportschäden haftet der Verursacher, d.h. z.B. die jeweilige Spedition bzw. das Transportunternehmen, nicht der Hersteller!

### 6

Ob fehlerhafte Teile instand gesetzt oder ausgetauscht werden, entscheidet die Grin. Ausgetauschte Teile gehen entschädigungslos in das Eigentum von GRIN über. Der mit der Fehlerbeseitigung beauftragte Grin-Vertragshändler hat keine Vollmacht, im Namen von Grin rechtsverbindliche Erklärungen abzugeben.

### 7

Die Grin ist berechtigt, die Erfüllung von Garantieansprüchen zu verweigern, wenn und soweit

- a) der von dem Endabnehmer mit der Fehlerbeseitigung beauftragte Grin – Vertragshändler keinen ordnungsgemäß ausgefüllten Garantieantrag eingereicht hat,
- b) eine vorschriftswidrige Behandlung entgegen der Bedienungsanleitung, insbesondere Überbeanspruchung des Kaufgegenstandes durch den Endabnehmer, dazu geführt hat, dass aus einem Werkstoff oder Werkarbeitsfehler ein Schaden am Kaufgegenstand entstanden ist,
- c) der Endabnehmer wichtige Hinweise in der Bedienungsanleitung und insbesondere Sicherheitshinweise nicht beachtet hat.
- d) der Kaufgegenstand in irgendeiner Weise umgebaut, modifiziert oder mit Teilen oder Zubehörartikeln ausgerüstet worden ist, die nicht zu der von der Grin ausdrücklich zugelassenen oder empfohlenen Ausstattung gehören, oder bei der Wartung oder Reparatur des Kaufgegenstandes andere als Original-Ersatzteile verwendet worden sind.

### 8

Neben den Ansprüchen aus dieser Garantie hat der Endabnehmer gesetzliche Gewährleistungsansprüche aus seinem Kaufvertrag mit dem jeweiligen Händler, die durch diese Garantie nicht eingeschränkt werden.

### 12 Zubehör

Für jede Frage, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf. Unsere Produktpalette erweitert sich ständig.

# EU-Konformitätserklärung

---

Sitz:

Grin s.r.l.  
Via delle industrie 13  
23896 Sirtori (LC)  
ITALIEN

erklärt, unter seiner kompletter Verantwortung, dass die Produkte, die von Grin hergestellt werden:

Produktbezeichnung: Rasenmäher pedestrian (2000/14/CE all. 1 N.32)

Typ: **HM46; HM46A; PM46 PRO; HM53A; PM53 PRO**

| Typ      | Motor          | Umdrehungen/Min | Schnittbreite (cm) | LWA gemessen (dBA) | LWA garantiert (dBA) |
|----------|----------------|-----------------|--------------------|--------------------|----------------------|
| HM 46    | B&S 675 Series | 2800<br>±100    | 46                 | 94                 | 96                   |
| HM 46A   | B&S 675 Series | 2800<br>±100    | 46                 | 94                 | 96                   |
| PM46 PRO | B&S 850 Series | 2800<br>±100    | 46                 | 94                 | 96                   |
| HM53A    | B&S 675 Series | 2800<br>±100    | 53                 | 96                 | 98                   |
| PM53 PRO | B&S 850 Series | 2800<br>±100    | 53                 | 96                 | 98                   |

Seriennummer.: siehe die Seriennummer auf der Maschine.

mit folgenden EU-Richtlinien übereinstimmt:

2006/42/CE, 2004/108/CE e 2000/14/CE Anhang. VI Procedura 1<sup>a</sup>.

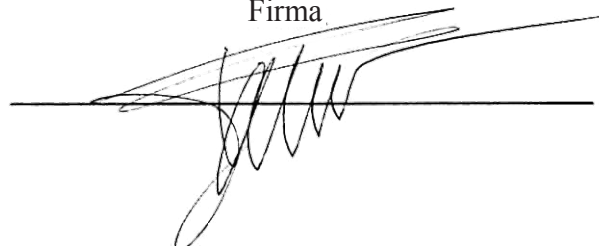
Die Konformitätsprüfung wurde nach folgende Norme durchgeführt: EN ISO 12100, EN 836.

Geprüft durch: Reggio Emilia Innovazione, via Sicilia 31 42122 Reggio Emilia - N.1232

Sirtori, 13.09.2012

F. Ghezzi, Amministratore unico

Firma



## Garantiekarte

|  |  |                          |
|--|--|--------------------------|
|  |  | Identifikationsaufkleber |
|  |  | Einkaufsdatum            |
|  |  | Stempel                  |



**GRIN s.r.l.**  
23896 SIRTORI (LECCO) Italia  
Via delle Industrie n. 13

Tel 0039 039 955198 – Fax 0039 039 8900082  
**Numero Verde 800 - 54 38 58**

[www.mygrin.it](http://www.mygrin.it)  
[www.mygrin.fr](http://www.mygrin.fr)  
[www.mygrin.ch](http://www.mygrin.ch)  
[info@mygrin.it](mailto:info@mygrin.it)